



## Bibliographische Daten

Titel:                Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1916  
Signatur:            Amb. 4. 637(1916)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

# I. Denkwürdige Vorfälle.

## 1. Denkwürdige Begebenheiten im allgemeinen.

**2. bis 30. Januar.** Ausstellung des Münchener Künstlerbundes „Bayern“.

Die vom Albrecht-Dürerverein in der Städtischen Kunsthalle am Marienfor veranstaltete Ausstellung war mit 152 Arbeiten, darunter vielen vorzüglichen Leistungen, beschrift.

**7. Januar.** Geburtstag Seiner Majestät des Königs Ludwig III. von Bayern.

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Königs Ludwig III. von Bayern trugen die öffentlichen Gebäude und viele Bürgerhäuser Flaggenschmuck. Von morgens 9 Uhr an fanden in der Sebaldus-, der Liebfrauenkirche und in der Synagoge gut besuchte Festgottesdienste statt. Die hiesigen Jugendwehren veranstalteten abends zwischen 8 und 9 Uhr eine Huldigungsfeier auf dem Egidienplatz. An diesem Tage wurde zum ersten Male das vom König aus Anlaß des jetzigen Krieges gestiftete König Ludwigkreuz verliehen. Auch zahlreiche Nürnberger Einwohner wurden damit ausgezeichnet.

**9. Januar.** Glockengeläute und Beslagung der Häuser aus Anlaß der vollständigen Räumung der Halbinsel Gallipoli durch die Engländer.

**11. Januar.** Glockengeläute und Beslagung der Häuser zur Feier der Erstürmung des Lowcen und der Besetzung des Ortes Berane in Montenegro durch die Oesterreicher.

**14. Januar.** Glockengeläute und Beslagung der Häuser aus Anlaß des Falles von Cetinje, der Hauptstadt Montenegros.

**22. Januar.** Tagung des Verbandes Deutscher Glas-, Porzellan- und Luxuswarenhändler in Nürnberg.

**27. Januar.** Geburtstag Seiner Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm II.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm II. hatten die städtischen und staatlichen Gebäude und viele Privathäuser Flaggenschmuck angelegt. Vormittags fand militärische Kirchenparade statt. Die Jugendwehrtcompagnien veranstalteten am Abend  $\frac{1}{2}$  9 Uhr nach vorausgegangenen Gottesdiensten in der Egidien- und Frauenkirche an dem Kaiser Wilhelmndenkmäl eine Huldigungsfeier.

**5. bis 29. Februar.** Februarausstellung des Albrecht-Dürervereins im Künstlerhaus am Königstor.

Die Ausstellung bot Pastelle, Ölbilder und Aquarelle von Albert Stagura in Diessen und Eduard Zetsche in Wien.

**12. und 13. Februar.** Versammlung von Donau-Main- und Rheininteressenten.

An der sehr zahlreich besuchten öffentlichen Versammlung des Vorstandes des Bayerischen Kanalvereins und der Vertreter der an der geplanten Großschiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau besonders beteiligten Donaustädte nahmen auch Vertreter der Staatsministerien und der Kreisregierungen teil. Bürgermeister Bleyer aus Regensburg gab einen sorgfältig ausgearbeiteten Bericht über die Rhein-Main-Donau-Wasserstraße. Der Vortrag ist im Verlag von Gebrüder Habel in Regensburg im Druck erschienen.

**13. Februar.** Erste Hauptversammlung der Bayerischen Nuggesflügelzucht-Gesellschaft, Sitz Augsburg.

**25. Februar.** Glockengeläute und Beslagung der Häuser aus Anlaß der großen Erfolge in den Kämpfen nördlich von Verdun.